

Fachprofil Kunst- und Baugeschichte

Motivation

Veränderungen in Gesellschaft, Alltagskultur und Kultus beeinflussten zu allen Zeiten ganz wesentlich die Baukultur, sodass sich jede kulturgeschichtliche Epoche durch charakteristische Gebäudetypen und Bauformen auszeichnet. Neue Bauaufgaben brachten ihrerseits auch Innovationen im Bereich der Bautechnik mit sich. Nicht weniger sind Bildhauerei und Malerei, die über viele Jahrhunderte hinweg primär im Dienst des Kultes standen, stets Ausdruck einer bestimmten Epoche und eines bestimmten Kulturkreises.

Zunehmendes Geschichtsbewusstsein sowie das Interesse an der Kunst vergangener Epochen führten im 19. Jahrhundert zur Entstehung der Wissenschaftsdisziplinen Kunstgeschichte und Bauforschung. Im Laufe der Zeit wurden die Methoden zunehmend verfeinert, sodass wir heute über umfangreiche Kenntnisse über Baukultur und Bautechnik, Stilgeschichte, etc. verfügen.

Das Wissen darüber ist nicht nur dann gefragt, wenn aktuelle Bau- und Gestaltungsaufgaben auf bereits vorhandene, historisch gewachsene Strukturen treffen und folglich eine intensive Auseinandersetzung mit diesen Strukturen unabdinglich ist. Das notwendige theoretische Instrumentarium für diese Beschäftigung wird im Fach Kunst- und Baugeschichte an die Hand gegeben.

Aufgaben

Kenntnisse in Kunst- und Baugeschichte sind u. a. erforderlich bei

- Planungen und Arbeiten im historischen Bestand
- Planungen und Arbeiten an denkmalgeschützten Objekten
- Restaurierung und Konservierung
- eigenständigen freien Entwürfen

Lernprogramm

Das Fach Kunst- und Baugeschichte umfasst 80 Stunden.

Zielformulierung

Die Schülerinnen und Schüler verstehen Gebäudekonstruktionen sowie Details. Die ordnen exemplarisch Gebäude, Bauteile und Kunstwerke verschiedenen Stilepochen zu.

Die Schülerinnen und Schüler orientieren sich an aktuellen Bauteilen und deren stilistischen Entwicklungen.

Sie informieren sich exemplarisch über die wesentlichen Stilmerkmale der Epochen und nutzen dabei unterschiedliche Informationsangebote.

Sie analysieren die Epochen der Baukunst und der Bildenden Kunst und entdecken die Wechselwirkung zwischen Kulturgeschichte und Architektur. Dabei entwickeln sie eine persönliche Wertschätzung der Baukunst.

Sie erarbeiten sich die wesentlichen Faktoren der Planung und Konstruktion von Bauteilen und deren stilistische Entwicklung.

Sie beraten den Bauherren in Stilfragen bei vorgegebenen Aufgabenstellungen.

Sie vergleichen ihre Ergebnisse und beurteilen sie hinsichtlich des ästhetischen Gesamteindrucks.

Inhalte

- Kunst und Architektur der Antike
- Kunst und Architektur des Mittelalters
- Kunst und Architektur der Neuzeit